

	<p>Object: Fragment (Topf)</p> <p>Museum: Museum für Islamische Kunst Bodestraße 10178 Berlin 030 / 266 42 5201 isl@smb.spk-berlin.de</p> <p>Collection: Gefäßkeramik (Keramik)</p> <p>Inventory number: I. 215</p>
--	--

Description

Fußloser Topf, innen und außen mit Lüsterbemalung. Innen erscheint ein adossiertes Vogelpaar zu Seiten eines stilisierten Baumes. Den Grund füllen einfache, spiralig geführte Blattranken. Außen verläuft um den oberen Teil ein kursiver Schrifffries, der gute Wünsche wiederholt, u.a. *iqbāl*, Wohlergehen. Um den unteren Teil zieht sich eine einfache Blattranke. Etwa ab dem späten 11. Jahrhundert erscheinen in Ägypten neben den weiß glasierten Lüsterkeramiken auch vereinzelt solche mit farbigen Glasuren. Am Ende bilden sie die einzige Gruppe mit dieser Technik, welche nach dem 12. Jahrhundert dort nicht mehr ausgeübt wurde.

Basic data

Material/Technique: Quarzfritte, fritware
Measurements: Höhe: 7 cm, Durchmesser: 12,5 cm

Events

Created	When	12. century
	Who	
	Where	

Keywords

- Fragment
- Topf